

21. ST. PÖLTNER



SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018

www.hoefefest.at



Höfefest St.Pölten



hoefefest

Mit freundlicher Unterstützung von:

Förderer & Unterstützer



Partner



DANKE. Ihr seid großartig!

Vielen Dank an die Höfebesitzerinnen und Höfebesitzer, die uns bei der 21. Auflage des Höfefestes ihre privaten Innenhöfe zur Verfügung gestellt haben. Ohne Sie, sie und euch wäre das Höfefest nicht möglich.

Eine Umarmung allen Höfegeistern, die uns mit zahlreichen Handgriffen unterstützen. Ein spezielles Dankeschön an Katharina Hochecker, Werner Weißhappl, Rosmarie Tomasch und Benedikt Jaros für Webdesign, Grafik und organisatorischen Support.

Chapeau an alle Künstlerinnen und Künstler, die das Höfefest zu dem machen, was es ist: großartig, einzigartig und für alle(s) offen. Wie ihr.

Ein Dankeschön an alle Sponsoren und Partner für Ihre Unterstützung ... und wie immer ein Danke an Michaela Steiner, die das Höfefest einst ins Leben gerufen hat.

Mille grazie für die zahlreichen Medienberichterstattungen, on- und offline.

Und last but not least einen fetten Kuss an meine Schwester Marcella und an meine Vorgängerin Daniela Wandl, die Tag und Nacht ein offenes Ohr für meine Anliegen, Sorgen und Ideen hatten. Love you.

Das Höfefest findet bei jedem Wetter statt!
Informationen finden Sie in unserem Höfefest-Büro,
Linzer Straße 1.

A. AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!

Linzer Straße, Riemerplatz, Rathausplatz und rundherum

15.00
und
16.45**Maracatu Renascente** (Rathausplatz und Riemerplatz)
Nosso baque é forte

Maracatu ist eine afrobrasilianische Tradition, die im Nord-osten Brasiliens entstanden ist. Ein traditioneller, pulsierend-tanzbarer Rhythmus mit dem die multikulturelle Band Maracatu Renascente experimentiert und seit Jahren das Publikum im In- und Ausland begeistert. Neben Maracatu bringen Renascente auch Stile wie Coco, Forró, Ciranda und Selbstkomponiertes auf Bühnen und Straßen. Am besten unter freiem Himmel tanzen und genießen!

Maracatu Renascente



© Mandy Decker

Theater Irrwisch

15.30
und
17.30**Theater Irrwisch** (Riemerplatz)
Die Gatschpletzn

Überwältigend-komisches-Vaganten-Straßentheater, Akrobatik und Poesie – eine Geschichte der Straße, mit altem, rostigen Gerümpel, Seilen, einer Kiste, einem Apfel ... erzählt von Vaganten, die sich singend, tanzend, seilspringend, trommelnd, mit all ihren Aberwitzigkeiten und Eigenheiten in die Herzen der Menschen spielen. Die 4 Antihelden reihen 50 Minuten lang absurde, unglaubliche, witzige und berührende Situationen aneinander.



14.30

Poetry-Slam-Train

HOP ON & ENJOY

Alles einsteigen, Zug fährt ab! 10 Poetry-Slammer geben jeweils 5 Minuten Gas für die schnellste Verbindung in die Herzen des Publikums. Genießen Sie die mit Abstand skurrilste und absolut einzigartige Fahrt des „Bummelzugs“. Eine Fahrt jenseits aller Normen und Haltestellen.

Reiseleitung: Marlies Eder & Andi Pianka

Anmeldung für Slammer – und alle, die es bis dahin noch werden wollen – bis 22.9.2018 unter poetry@hoefefest.at

Treffpunkt/Start: Bahnhofsplatz**Preisverleihung: 16.30 Uhr im Löwenhof, Linzer Straße 16**

Poetry-Slam-Train



St. Pölten Surround Tour

15.00

St. Pölten Surround Tour

Einmal fremd durch die Stadt gehen

Mit Dominik Scheuch, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner

Die Häuser bauen Räume und bilden von Wänden umgebene Höfe. In diesen Höfen findet man unbekannte und unsichtbare Schätze, die es zu entdecken gilt. Man muss nur einfach einmal fremd durch die stadtbekannten Räume gehen. Behilflich dabei ist Dominik Scheuch, der gerne Umwege geht, abwägt, was uns die Stadt bringt oder nicht und alle Spaziergänger mit geschriebenen Worten bewegt, die wie Zeichen in der Stadt in Erinnerung bleiben. Ein innerstädtischer Wandelgang.

Treffpunkt/Start: Tourismusinfo am Rathausplatz



Große Premiere?

Teile deinen persönlichen #glaubandich Moment auf: [f](#) [t](#) [i](#)

SPARKASSE 
Niederösterreich Mitte West

Was zählt,
sind die Menschen.

15.15
und
18.30

Zweite Kassa bitte!

So ertönt es ausnahmsweise nicht aus heiserer und Einkaufswagen gestützter Seniorenbrust, sondern so heißt es in gespielter, gesungener und gelesener Weise bei dieser multikulturell zusammengesetzten Formation: Corinna Pöchhacker an Cajon & Melodika, Schurl Grassberger an der Gitarre, Franz Schaufler am Heimatluftkompressor, „Stampfy“ Stampf am Bass, Martin Scheer am Zeug sowie Matthias Steinperl an Nasenflöte und Wort. Ein literarisch-musikalisch-schonungsloser-und-zugleich-menschenfreundlich-gut-gemeinter Ausflug, der in die weite Welt, letztlich aber (das sagen wir gleich) zu gar nichts führt.

Zweite Kassa bitte!



Alekoko im Wald

17.00
und
20.00

Alekoko im Wald

Matthias Waldthaler ist Gitarrist, Alexandra Grandl Sängerin. Gemeinsam schreiben und spielen sie Lieder. Angesiedelt in der Nähe des Chanson, dem Pop nicht fern, mit Liebe zum Abgrund, lassen sie auch gerne den „Rock“ runter rollen. Ob Deutsch oder Englisch, ihre Sprache ist Emotion. Eigenes/Arrangiertes/Zuhören/Zurücklehnen.

Hofpatronanz durch Klenk & Meder

LITERATUR HOTSPOT

15.00

„Iba de gaunz oamen Leit“

Christian Dolezal liest Christine Nöstlinger

Musik: Karl Stirner

Am 21. Höfefest St. Pölten zeigt Christian Dolezal mit Karl Stirner an der Zither das berührende Programm, das auf Händen geht, amüsiert und niemandem schnell aus dem Kopf gehen will. Christine Nöstlingers poetische Miniaturen beleuchten das Leben im Wiener Gemeindebau, jenseits von Wiener Gemütlichkeit, aber mit viel Sympathie für jene, die auf der gesellschaftlichen Leiter ganz unten stehen. Der beliebte Schauspieler Christian Dolezal (M – Eine Stadt sucht ihren Mörder/Schlawiner/Copstories) liest ein „Best of“ dieser Klassiker der Wiener Mundartdichtung und taucht in die Welt jener ein, für die es „vuan und hint ned zamgeht“, die aber trotzdem fast jeden Morgen wieder aufstehen. Das ist skurril, manchmal ein wenig morbide aber zumeist sehr lustig. An der Zither begleitet wird er von der Ikone der Altwiener Volksmusik Karl Stirner, bekannt bekannt durch seine Auftritte mit Walther Soyka und im Burgtheater.

Mit freundlicher Genehmigung des Thomas Sessler Verlag in Vertretung für den Residenzverlag Salzburg.

Christian Doelzal



Karl Stirner

LITERATUR HOTSPOT

17.15

Christopher Justliest aus seinem neuen Buch **Catania Airport Club**

Christopher Just, der Neuerfinder des Krimi-Noir mit einem Schuss Fuzzy Navel, entführt uns in die glamouröse Fashionwelt mit ihren schillernden Models und exzentrischen Modeschöpfern. Justs zweiter Roman vereint wieder alles, was Lesen zur vergnüglichsten Beschäftigung der Welt macht: Selbstironie, genreübergreifender Stil, überbordende Kreativität plus Spannung und auch ein bisschen Horror. Hätte Bret Easton Ellis einen lustigen Bruder in Wien: Es wäre Christopher Just.

Christopher Just



© Rafaela Proell



© Insel Verlag

Martin Prinz

19.00

Martin Prinzliest aus seinem aktuellem Roman **Die unsichtbaren Seiten**

Ein kleiner Junge an einem Schulfvormittag in der Pausenhalle. Er dreht sich im Kreis und sagt sich: Ich bin der König von Lilienfeld. Es ist das Jahr 1980, sieben Jahre ist er alt. Sein Großvater amtiert seit knapp dreißig Jahren als Bürgermeister. Der neue Roman von Martin Prinz beginnt in einer Welt, in der an manchen Hausfassaden noch Einschusslöcher aus dem Weltkrieg klaffen, setzt ein mit dem Blick eines Buben, der das Wort Politik lange kannte, bevor er es verstand. In rasanter Engführung wechseln Jetztzeit-Passagen des heutigen Schriftstellers mit dem Aufwachsen eines Kindes in Österreich und Umgebung.



ins
Besondere
Innenstadt St. Pölten

„Kultur findet
INNENstadt.“

+ mein plus
... in der St. Pöltner Innenstadt

*Wir wünschen gute Unterhaltung
beim Höfefest 2018.*



erstorben, begraben
und vergessen?

St. Pöltner
Friedhöfe
erzählen

12.9.2018 – 3.11.2019

stadtuseum
st. pölten

15.15
und
18.30

Mr. & Mrs. Curtis

Mehr retro als vintage, mehr hardcore als oldschool. Hausmusik aus Österreich – nur eben anders! Hier wird musikalisch gewühlt in den Sümpfen Louisianas, gegraben auf den staubigsten Highways von Texas, in Brand gesteckt das Anwesen zu Graceland, der Asphalt aufgerissen vom Sunset Boulevard. Chris, der Mr. und Barb, die Mrs. am Kotrabass, unterhalten mit coolen Coverversionen von Elvis bis Cash und originellen Eigenkompositionen.

... und wenn sie nicht gerade Hühnerdreck schaufeln, spielen sie sich auf irgendeiner Bühne die Seele aus dem Leib!

Mr. & Mrs. Curtis



© Mate_Bach

Maria Seisenbacher



© Matthias Möllner

3 knaben schwarz

17.00

Maria Seisenbacher & 3 knaben schwarz

Gedichte von Maria Seisenbacher werden von „3 knaben schwarz“ mit Soundcollagen, die einerseits das Gelesene unterstreichen und andererseits auf eine andere Ebene bringen, begleitet. Neben Instrumenten wie Gitarre und Klarinette verwenden „3 knaben schwarz“ handgemachte Klaginstrumente, die einen Dialog zwischen Wort und Musik suchen. Die Begegnung zwischen Autorin und Musikern ist spontan, nichts ist vorausgeplant. Maria Seisenbachers Gedichte beschäftigen sich mit Wahrnehmungsbereichen, die außerhalb der Sprache liegen.

Hofpatronanz durch

Fischer Entsorgung und Transport GmbH

15.30
und
18.00**Florian KMET**
Smiling Eye

„Silence is my very best friend/never lies or cheats on me.“ Wer von der Stille als seinem besten Freund singt, ist entweder schon schön schräg, ist John Cage, oder ist die Wiener Ein-Mann-Kapelle KMET. In seiner Musik geht es richtig zur Sache: Weghämmern, Rauskicken, Platz schaffen. Mit Loops, Soundexperimenten und einer simplen Gitarre zaubert er uns magische Momente im Zeichen des groovey, hey, groovey! Auf seinem neuesten Tonträger „Smiling Eye“ (Konkord) experimentiert KMET musikalisch mit Reduktion, Swing und erzählerisch mit persönlichen Alltagsbeobachtungen. Kurz: cooles Songwriting auf Siedehitze gebracht. (Herbert Zgubic, Konkord)



Florian Kmet

Hofpatronanz durch Optik Bacik

5. URBANEK-HOF

Schreinergerasse 1

14.00
bis
20.00

Spitzenweine aus dem Traisental dürfen beim 21. Höfefest St. Pölten nicht fehlen! Der lauschige Hof der Familie Urbanek verwandelt sich zum Treffpunkt der Weinliebhaberinnen und Weinliebhaber. Genießen Sie die duftig-vielschichtigen Weine mit feingliedriger Struktur, die zu den besten Österreichs gehören. Die Traisentaler Winzer erwarten Sie.



TRAISENTAL

Diese REGIO TRAGISANA-Winzer sind heute für Sie da:

Weingut Brindlmayer, Wagram
Weinhof Enghart-Schoderböck, Inzersdorf
Winzerhof Erber, Oberwölbling
Weingut Getzinger, Nußdorf
Winzerhof Schildberger-Böck, Getzersdorf
Winzerhaus Hans Schöllner, Wagram

PROMENADE

CITY SHOPPING

BIPA

KLIPP

Art
&Style.

BILLA

Café
Restaurant
Promenade

H&M

D

DUNKY

FUSSL



GRENZENLOSES

SHOPPINGVERGNÜGEN!



COLLOSEUM

claire's



e-tec.at

www.promenade.at

USA Nails



Optik Bacik

Seit 1979



www.optik-bacik.at

Die besten Adressen
für Österreichs Augen.

FIRST OPTIKER

Ein Freund fürs Lesen

BUCHHANDLUNG
SCHUBERT



Das Lesen ist schön

Wiener Straße 6, A-3100 St. Pölten, Tel.: 02742/35 31 89, www.buchhandlung-schubert.at

PORSCHE ST. PÖLTEN

Service. Mehr als Sie erwarten.



stpoelten@porsche.co.at
www.porschestpoelten.at



st. pölten

#visitstpoelten



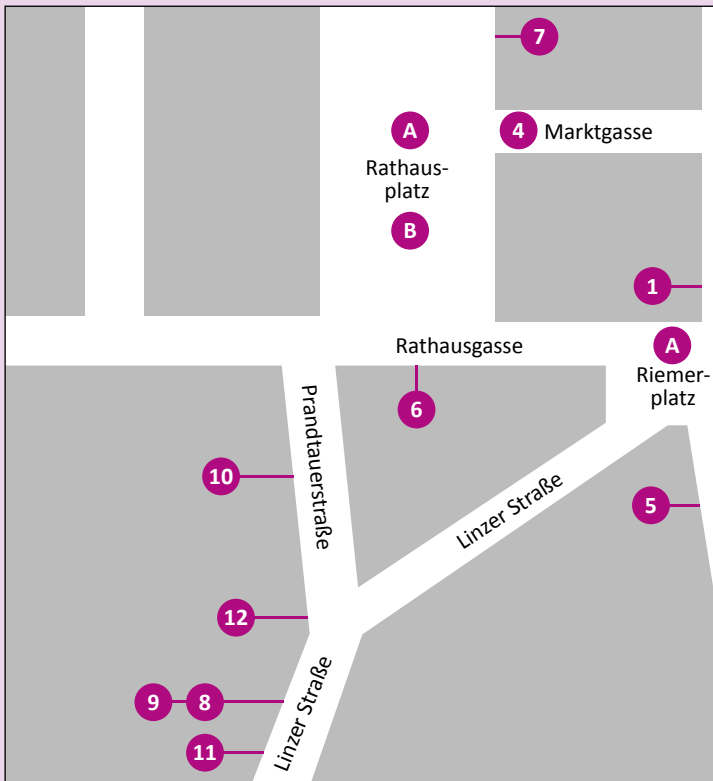
Kunst und Kultur in St. Pölten entdecken!

St. Pölten bietet eine facettenreiche Kunst- und Kulturszene. Museen, Galerien, Festspielhaus und die Bühnen der Stadt laden ein, die Vielfalt der niederösterreichischen Landeshauptstadt zu erleben und zu genießen!

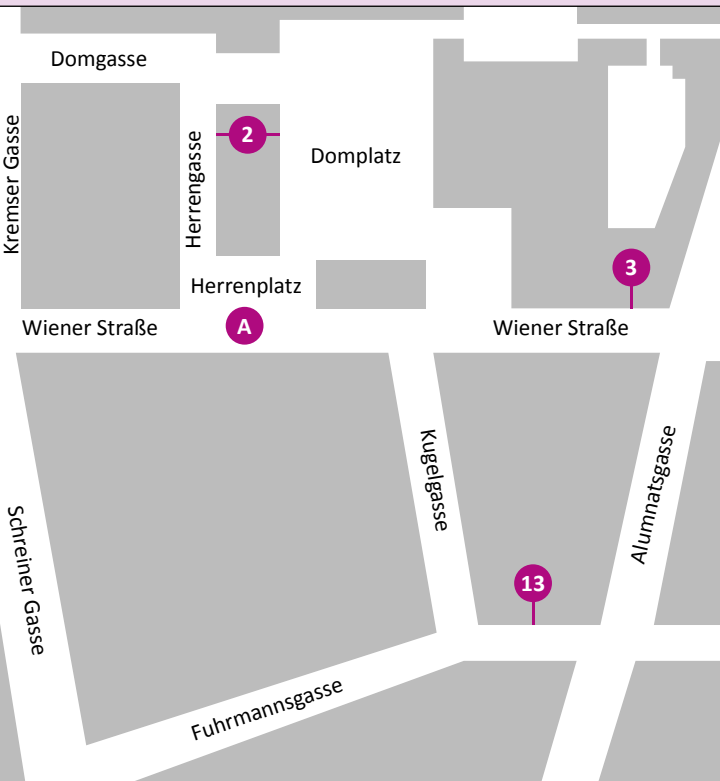
www.stpoeltentourismus.at

st. pölten
tourismus





	LOCATION	14.00	15.00	16.00
1.	Siegel-Wöss-Hof		15.15: Zweite Kassa bitte	
2.	Sparkassen-Haus		15.00: Christian Dolezal & Karl Stirner	
3.	Adam-Hof		15.15: Mr. & Mrs. Curtis	
4.	Supperiör-Hof		15.30: Florian KMET	
5.	Urbanek-Hof Weinhof	14.00: Traisentaler Spitzenweine bis 20.00		
6.	Rathaus-Hof	14.30: New Ohr Linz		16.30: New Ohr Linz
7.	Cinema Paradiso		15.00: Theatro Piccolo	
8.	Löwenhof		15.00: Silent Disco	16.30: Preisverleihung Poetry Slam
9.	Kunst:Werk	14.00: Ausstellung kunstwerk:raum bis 20.00		
10.	Stadtmuseum	14.00: Ausstellung bis 17.00	15.00: The Su'sis	
11.	Bühne im Hof			16.00: R.A.M.B.O
12.	Steingötter-Hof	14.15: Trio Bacana	Tanz/Poesie-Workshop	Tanz/Poesie-Workshop
13.	Fuhrmannshof		15.00: Harlequin's Glance	16.45: Harlequin's Glance
A.	Auf die Plätze, fertig, los!		15.00: Maracatu Renascente 15.30: Theater Irrwisch	16.45: Maracatu Renascente
B.	KulTour		15.00: St. Pölten Sorround	
	Poetry Slam Train	14.30: Poetry Slam Train		



17.00	18.00	19.00	20.00	21.00	22.00
17.00: Alekoko im Wald	18.30: Zweite Kassa bitte		20.00: Alekoko im Wald		
17.15: Christopher Just		19.00: Martin Prinz			
17.00: Maria Seisenbacher & 3 knaben schwarz	18.30: Mr. & Mrs. Curtis				
	18.00: Florian KMET				
	18.15: Mouth-o-Matic	19.45: Bernd Ammann			
			21.00: FSHW		
			20.00: Silent Disco		
17.00: Soulitaire	18.45: The Su'sis		20.15: Soulitaire		
17.00: Berni Wagner	18.00: R.A.M.B.O	19.00: Berni Wagner			
17.15: Trio Bacana					
	18.30: Fainschmitz	19.45: Fainschmitz			22.00: Höfefest Aftershow Party mit Freifach Musik
17.30: Theater Irrwisch					



14.30
und
16.30

New Ohr Linz

Laut ORF sind sie „Die originellste Dixieband Österreichs ...“ Mit ihrem neuen Programm mit Dixieland- und Swingklassikern wie dem „Preacher“, „It Don't Mean a Thing“, „Lady Be Good“, „Dream a Little Dream of Me“ und noch vielem mehr präsentiert sich „New Ohr Linz“ am 21. Höfefest St. Pölten. Der spezielle Dixieland&Swing-Sound der Band ist bekannt, wie auch die originellen Arrangements, die viel Platz lassen und die durch den fulminanten und swingenden Gesang von Nathalie Brun mitreißen.

New Ohr Linz



Nathalie Brun



18.15

Mouth-o-Matic – Austrian Beatbox Champions 2018

Mit ihrer rein munderzeugten Musik von Jazz, HipHop, Funk bis Techno und DnB haben sie schon internationale Bühnen zum Beben gebracht. Geo Popoff, Slizzer und Eon ergeben ein Beatboxtrio, das durch ihren tanzbaren Sound und liebevollen Vibe jedes Publikum in Groove und Freude versetzt. Mundakrobatik vom Feinsten!

Mouth-o-Matic



Bernd Ammann



19.45

Bernd Ammann – geht dem Bass auf den Grund

Die Tracks des gerade erschienenen Soloalbums „Descending“ mit Namen wie Uneben, Oasis, Abdrift oder Eisig sind einzelne, in sich geschlossene Geschichten aus dem Leben des Erzählers. Stilistisch bewegt sich „Descending“ zwischen Leere und Fülle: Die Musik ist vielschichtig, aber nicht überladen. Die Grundlage schafft Bernd Ammann mit seinem Hauptinstrument, dem E-Bass, den er für rhythmische Strukturen, warme Melodien und abstrakte Effekte bespielt: zurücklehnen, hineinkippen, eintauchen!

Hofpatronanz durch EVN/Kabelplus

*Wir sind
dabei!*

TIPP:
jetzt bei den
EVN Ladestationen
aufladen

BITTE WENDEN!

Jetzt ohne Umwege zu E-Mobilität!

Spätestens jetzt sollten Sie über einen Wechsel zu E-Mobilität nachdenken. Denn die EVN stattet ganz Niederösterreich mit Ladestationen aus.

EVN

Mehr auf evn.at/emobil



JETZT GLASFASER-RASEN IN ST. PÖLTEN!

Und vom Glasfaserplus-Netz profitieren.

- Surfen mit bis zu 300 Mbit/s
- HD-TV und riesige Programmauswahl
- Telefonieren ohne A1-Grundgebühr

**GLEICH INFORMIEREN UND ANMELDEN:
0800 800 514 / KABELPLUS.AT**

15.00 **Theatro Piccolo**
Der Sturm

Mit viel Humor und dem nötigen Respekt wird Shakespeares Vorlage im Wechsel von Schauspiel, Figuren- und Objekttheater für Kinder inszeniert. Mitreißende Lieder und Livemusik! Frech, wortgewaltig, witzig, voll wilder Kraft und der Poesie eines großen Meisters. Das Theatro Piccolo auf den Spuren Prosperos.
Ab 5 Jahren.

Theatro Piccolo



FSHW (Frühling-Sommer-Herbst-Winter)

21.00 **FSHW (Frühling-Sommer-Herbst-Winter)**

Na aber hallo! Da sind sie ja wieder, die vier großartigsten aller großartigen Ausnahmemusiker: Manfred (Bass) und Martin Scheer (Drums), Alex Miksch (Guit) und Matthias „Jig“ Jakisic (Violin). Sie sind gern gesehene und gerne gehörte Gäste am Höfefest und nach der Höfefest-Nachdenkpause spielen die vier Jahreszeiten wieder gehörig auf. Über jeden von ihnen könnte man seitenweise Interessantes schreiben: von Excuse me Moses und House of Riddim, vom Burgtheater oder Ernst Molden wäre da die Rede. Entstanden ist die Band noch im letzten Jahrtausend und das musikalische „Konzept“ war immer: Es gibt keines! Darum waren „Die Biene Maja“ und „Hey Wickie“ genauso wie Jimi Hendrix-Zitate immer wieder Bestandteil der zum Großteil improvisierten Musik. Es darf und soll also ordentlich abgetanzt werden. Augen schließen und super Musik von super Musikern genießen geht auch immer ... oh yeah!

In Kooperation mit Cinema Paradiso

Im Rahmen des Höfefestes stellt sich die Plattform KulturhauptSTART und ihr Büro offiziell vor und lädt zu einem gemeinsamen Abend. Dieser steht ganz im Zeichen von Kunst, Kultur und der gemeinsamen Bewerbung als Europäische Kulturhauptstadt 2024. Es wird fein selektierte Musik via Kopfhörerdisco aufgelegt und der Hof mit Projektionen in ein neues Licht getaucht, um ihn als Ort der Gemeinschaft, mitten im Zentrum der Stadt, neu zu erleben.

15.00
und
20.00

Silent Disco

Das einzigartige Konzept funktioniert so: Jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin erhält einen kabellosen Kopfhörer und kann zwischen zwei unterschiedlichen Kanälen wählen. House, Electro, Charts & HipHop oder Alternative, Oldies & Classics – it's up to you!

16.30

Preisverleihung Poetry-Slam-Train: HOP OFF & ENJOY!
Die Gewinner präsentieren ihre Siegerbeiträge!

Silent Disco



Ausstellung kunstwerk:raum

9. KUNST:WERK

Linzer Straße 16

14.00
bis
20.00

Ausstellung kunstwerk:raum

Ende Juni nutzen 8 KünstlerInnen den Ausstellungsraum Kunst:WERK für mehrere Tage als gemeinsames Atelier. Ähnlich ArchäologInnen begaben sich die KünstlerInnen auf Spurensuche, legten Verborgenes frei, verarbeiteten bereits Sichtbares zu Neuem oder spielten mit Texturen, Farben und Formen.

Machen Sie sich selbst ein Bild und besuchen Sie diese spannende Ausstellung!

15.00
und
18.45

The Su'sis

Die dreistimmige Swingformation, bestehend aus den Sängerinnen Alexandra Grandl, Christiane Niederbacher und Susanne Seiberl, präsentiert ihre neue EP „Cream of the Crop“ für die sich die Damen, wie der Name schon verrät, nur die Besten der Besten mit ins Boot geholt haben. Und weil schon die Aufnahmen zur EP so schön waren, wollen die Damen die Bläsersektion auch auf der Bühne nicht missen. Gesagt, getan. Voilà. Am 21. Höfefest St. Pölten sorgen neben der formidablen Rhythmusgruppe auch namhafte Bläser der Wiener Jazzszene dafür, dass kein Tanzbein stillsteht.

The Su'sis



© Christoph Halderer

Soulitaire

17.00
und
20.15

Soulitaire

Soulitaire klingt wie eine ganze Band, ist aber vielmehr DAS „Ein-Mann-und-seine-Akustik-Gitarre-Projekt“ von Martin Rotheneder. Seine Songs: tiefgründig leiwand. Seine Stimme: unverwechselbar klangfarbig. Sein Spielen: virtuos. Soulitaire ist die - im wahrsten Sinne des Wortes – schlagkräftige Antwort auf das, was dem Künstler mittlerweile spielend von den Fingern geht, aus der Seele spricht und sich auf Gitarre und Mund überträgt. Martin Rotheneder ist ein wortgewaltiger Guitar-Percussion-Spieler, der mit seinem unverwechselbaren Timbre jedem Stück gehörig Volumen gibt.

Hofpatronanz durch Alpenland

10.00
bis
17.00

Stadtmuseum St. Pölten zeigt:

Verstorben. Begraben und vergessen?
St. Pöltner Friedhöfe erzählen.

Die Ausstellung „Verstorben, begraben und vergessen?“ bietet den BesucherInnen anhand archäologischer Befunde aus dem Stadtgebiet einen Einblick in die Bestattungskultur von der Steinzeit bis heute! Erste Ergebnisse der Ausgrabungen am Domplatz bilden einen Schwerpunkt der Ausstellung.

**Die Ausstellung ist noch bis 3. November 2019 zu sehen.
Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr**

16.00
und
18.00

R.A.M.B.O

10 Mann hoch mischt dieses Brass-Band-Ungetüm aus Reggae, HipHop & Jazz in ihrer Brassmaschine Tanzboden-Beton, diamanthart und elastisch zugleich. 2 Drummer, 1 Tubist, 2 Posaunisten, 3 Trompeter, 1 Saxophonist & Lead-vocalist Tombo blasen karibischen Wind via New Orleans nach Zentraleuropa.

R.A.M.B.O



Berni Wagner

17.00
und
19.00

Berni Wagner Babylon!

„Ebenso fesselnd formulierte wie vorgetragene Großstadt-grotesken über Fremdes und Vertrautes, über Ängste, Wünsche und Süchte“, schreibt der Falter.

Sieben Jahre in der Großstadt. Und je länger Berni hier wohnt, desto mehr leidet er am Gegenteil von Fremdenhass: Er mag niemanden mehr, den er kennt. Deshalb geht er auch mit Leuten, die er nicht kennt, an Orte, zu denen er nicht eingeladen ist und unterhält sich dort in Sprachen, die er nicht spricht, über Themen, von denen er nichts versteht. In „Babylon!“ trifft zähflüssiger Alltag auf urbane Legende. Ein kleines Epos gegen die Verein-samung. Geschichten, wie sie selbst Berni Wagner nur in Wien passieren können.

TIPP: Berni Wagner kommt wieder: Im Frühling 2019 in der Reihe „Jung & saugt!“ in der Bühne im Hof.

In Kooperation mit Bühne im Hof

14.15
und
17.15

Trio Bacana

Zwei Gitarristen und ein Kontrabassist vermitteln Lebensfreude mit der Musik des Gypsy Swing, Bossa Nova und Flamenco. Zu ihrem Repertoire gehören Stücke von Django Reinhardt, Antonio Carlos Jobim, George Gershwin, aber auch den Gypsy Kings und Paco de Lucia. Genießen Sie den Klang „echter“ Instrumente und erleben Sie virtuose aber auch gefühlvolle Gitarrenmusik.

Trio Bacana



Juho Saarinen

14.00
bis
16.30

Tanz/Poesie-Workshop

für gehörlose und hörende interessierte Menschen ab
15 Jahren

Juho Saarinen ist Finne und er ist ein „Viittomakielinen“. Das heißt, Juho verwendet die Gebärdensprache zur Kommunikation, da er gehörlos ist. Bereits in seiner Jugend hat er sich für Theaterarbeit interessiert und nach seiner Ausbildung zum Handwerker ein 5-jähriges Studium an der „TeaK“, Theater Akademie Helsinki, Abteilung für Tanz absolviert und war danach einige Jahre mit verschiedenen Tanzkompanien quer durch Europa auf Tournee. Zeitgleich hat er begonnen, eigene Theater- und Tanzprojekte mit hörenden und gehörlosen TänzerInnen und SchauspielerInnen zu inszenieren und erfolgreich auf die Bühne zu bringen.

Das sagt Juho: „In diesem Workshop finden wir zusammen in der Gruppe unser Wunschthema, machen daraus einen kurzen Text, den wir danach in Gebärdensprache und Tanz umwandeln.“ **Projektpräsentation um 16.30 Uhr!**

Gebärdensprachkenntnisse sind keine Voraussetzung, eine Dolmetscherin wird anwesend sein. Tanzerfahrung ist keine Voraussetzung, Lust an der Bewegung schon!

15.00
bis
17.00

Frauencafé

15.00
und
16.45

Harlequin's Glance

Harlequin's Glance sind nach Ansicht vieler Kritiker und Fans eine der bemerkenswertesten und wichtigsten FolkRockBands Österreichs. Mit einem Stil, der sich irgendwo zwischen Weltmusik, Folkrock, Vaudeville und Americana bewegt, begeistern Harlequin's Glance mit eigenen Songs, stampfenden Drums, wilden wahnwitzigen Solos, dem virtuoson Einsatz teils außergewöhnlicher Instrumente (wie der schwedischen Nyckelharpa, der Lap Steel Guitar oder dem Waschbrett) und einer charakteristischen Singstimme in ihrem mitreißenden Live-Spiel. Und auch wenn sie manchmal behaupten, Buddy Holly wäre nur durch sie berühmt geworden und Johnny Cash kennt man durch die gemeinsam im Gefängnis verbrachte Zeit in den 1930er Jahren, sind sie doch weniger verlogen als vielmehr überaus authentisch, markant und charmant.

Harlequin's Glance



Fainschmitz

18.30
und
19.45

Fainschmitz

Musik zum Kuscheln und zum wilden Tanz. Mehrsprachige Texte aus dem Megaphon, treibende Gitarre, wuchtiger Bass, wilde und sanfte Klänge von Saxophon, Trompete und Klarinette. Eigene Lieder zwischen Gypsy Swing, Chanson, Jazz, Pop und Punk. Das ist Fainschmitz. Oder: Vier Jungs, die sich den treibenden Rhythmus des Gypsy Swing angeeignet haben, um daraus ihr eigenes Ding zu machen. Mit Virtuosität und selbstironischem Witz tourt Fainschmitz durch Europa und spielt Konzerte in Bars, Clubs und Theatern, auf Partys, Festivals und auf der Straße. Nach über 100 Konzerten in 2 Jahren in AT/DE/ITA erschien im Juni 2018 das Debutalbum Fainschmitz begins bei Three Saints Records (Herbert Pixner), das diesen Sommer auf zahlreichen Festivals präsentiert wurde (u.a. Jazzfestival Saalfelden, Mandrea Music Festival, Fête de la Musique Berlin). Und jetzt auch bei uns am 21. Höfefest St. Pölten.

Ab
22.00

AFTER HÖFEFEST PARTY mit FREIFACH MUSIK

Aufgelegt wird, was an Vinyl und CDs auf die Plattenteller kommt: Northern Soul, Ska, Britpop, The Seventies, The Eighties, The Nineties und mehr. An den Turntables: dj bubikocho und DJ Alexander Harasek

PARTY ON!

In Kooperation mit dem EGON, das wie gewohnt hungrige Bäuche und durstige Kehlen füllt und verwöhnt.



Werbung & Grafik



**FEST/SPIEL/HAUS/
ST/POELTEN/
STACEY KENT
TONKUENSTLER
08 NOV 2018**

www.festspielhaus.at

Wohnen.

Wie ich bin!



alpenland



Info: 02742/204 250 • www.alpenland.ag



www.kaffeebohnenmonster.at
LINZERSTRASSE 1, 3100 ST. PÖLTEN

Emmi



Klenk & Meder

ELEKTROTECHNIK

ELEKTROTECHNIK VOM PROFI
Elektroinstallation, Netzwerktechnik,
Sicherheits- und Kommunikationstechnik,
E-Befunde und Elektrogeräteverkauf
Für Geschäfts- und Privatkunden



Klenk & Meder GmbH
Hnilickastraße 13
3100 St. Pölten

Tel +43 2742 898-0
office@klenk.at
www.klenk.at

DER NEUE JAGUAR E-PACE
LÄSST NIEMANDEN
UNBEWEGT.



AB 38.600,- €

THE ART OF PERFORMANCE

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 9,7 – 5,6 (innerorts); 7,0 – 4,2 (außerorts); 8,0 – 4,7 (komb.); CO₂-Emissionen in g/km: 181 – 124. Symbolfoto.

Schirak Automobile

Porschestraße 19, 3100 St. Pölten
Herr Mario Hahn: 0664 962 99 82

SCHIRAK
automobile



WIR SÄUBERN AUCH DIE
HÖFE FEST!

Mächtig Holz vor der Hütte? Dazu Erde, Schutt, Baum- und Grün-
schnitt? Vielleicht noch heiklere Sachen? Unsere Abrollcontainer
und Absetzmulden sind in kürzester Zeit bei Ihnen und wieder weg.

www.fischer-entsorgung.at



Impressum

Veranstalter:

Kulturverein Höfefest St. Pölten, ZVR-Zahl 1574772854
hoefefest.at

Leitung, Programm & Produktion: Patrizia Liberti

Mitarbeit: Rosmarie Tomasch, Benedikt Jaros
(Projektmanagement)

Grafik: Werner Weißhapp, plan-w.at

Webdesign: Katharina Hochecker, katharinahochecker.at

**Raiffeisenbank
Region St. Pölten**



Kunst ist

Teil unserer Kultur.

Kunst und Kultur sind eine Bereicherung für Geist und Seele. Aus diesem Grund fördert die Raiffeisenbank Region St. Pölten etablierte Institutionen aber auch junge Talente der Musik, Bühne und bildenden Kunst und heuer das HÖFEFEST. So stärken wir die Region und erhalten das kulturelle Erbe Österreichs. www.rbstp.at


Partner des
HÖFEFESTES
2018

